

## Naturdenkmal Plötz



Die herrliche Naturlandschaft der Plötz wurde durch den Rettenbach geschaffen. Aus dem Koppler Moor kommend durchbricht er in mehreren Felsstufen den Hauptdolomit des Wieselberges. In Abhängigkeit zum Gesteinsuntergrund entstanden Kaskaden und Naturbecken. Fünf Mühlen, in denen bis 1966 Getreide gemahlen wurde, geben Zeugnis vergangener Jahrhunderte.

Wir beginnen unsere Wanderung beim Parkplatz Plötz und erreichen bald darauf die Pertiller Mühle aus dem Jahre 1711 (hier

Wegweiser Wasserfall 5 Minuten, Watzmannblick 1 Stunde). Der Wasserweg führt vorbei an der Eder Mühle zum imposanten, 50 m hohen Wasserfall.

Steile Serpentinien durch einen lichten Laubwald bringen uns zur 1540 erbauten Schroffenau Mühle, die direkt oberhalb des Wasserfalls steht. Wir lassen die Mühle links liegen, überqueren bald darauf den Rettenbach und wandern weiter am Rücken des Wieselberges bis zum Aussichtspunkt Watzmannblick 759 m (Wegweiser). Der Wald gibt immer wieder einen Blick auf Ebenau oder Koppl frei.

Nach einer kurzen Rast am höchsten Punkt unserer Wanderung steigen wir in Richtung Ebenau ab und gehen am Fuß des Wieselberges zurück zu unserem Ausgangspunkt.

### Info

Anfahrt Richtung Ebenau, Ausgangspunkt  
Parkplatz Plötz kurz nach dem Gasthaus Schroffengut  
Höhenunterschied 150 HM  
Rundwanderweg ca. 2 Stunden  
gemütliche Wanderung, teilweise etwas steilerer Waldweg  
Karte f&b 391

